



Protokoll der Mitgliederversammlung von Apis e.V. am 11.2.2012 um 10 Uhr auf dem 21. Apisticus-Tag in Münster

Tagesordnung

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellen der stimmberechtigten Mitglieder
- 3 Verlesen der Niederschrift vom 11. September 2011
- 4 Bericht des Vorstandes und des Bieneninstitutes
- 5 Kassenbericht
- 6 Bericht der Kassenprüfer
- 7 Entlastung des Vorstandes
- 8 Wahlen
- 9 Zukunftsprojekte und Perspektiven des Bieneninstitutes
- 10 Verschiedenes/Fragen

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Pohlmann eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Feststellen der stimmberechtigten Mitglieder

Gemäß der ausliegenden Listen waren 39 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 3 Verlesen der Niederschrift von der Mitgliederversammlung vom 11. September 2011

Die Niederschrift wurde verlesen. Es lagen keine Änderungswünsche vor.

TOP 4 Bericht des Vorstandes und des Bieneninstitutes

„Die Honigmacher“

- „Die Honigmacher“ hat 37.000 € von der FNL für die Entwicklung eines Varroa-Moduls erhalten,
- das Modul soll viele Bilder und Videos enthalten, Thema ist auch die Varroa-behandlung,
- Joachim Eberhard von der Agentur Lernsite erstellt das Modul,

- insgesamt sind mit dem neuen Modul 4 Bereiche online,
- der Arbeitsaufwand ist mittlerweile erheblich,
- zur Zeit mehr als 2.000 Klicks pro Tag auf der Seite,
- D.I.B. ist am Fachkundenachweis als Online-Kurs interessiert,
- es wird über ein Pilotprojekt gemeinsam mit dem Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e.V. nachgedacht.

Umzug des Institutes

- Voraussichtlich für 2015 ist die Verlagerung des Referats Tierproduktion nach Haus Düsse geplant.
- Die Zentrale der LWK verbleibt in Münster, die Pflanzenkunde wird nach Köln-Auweiler verlegt.
- Die Umstellungen bedeuten einen Neubau und Umstellungen für das Personal.
- Das Institut bleibt in jedem Falle erhalten.
- Das Projekt zu den Effekten sublethaler Clothianidin-Konzentrationen (B. Fricke) hat bisher keine Effekte nachweisen können.
- Ein Überwinterungstest läuft noch bis März/April.
- Insgesamt sind schlechte Überwinterungsraten zu erwarten, diese sind vermutlich bedingt durch hohen Futterverbrauch im Winter und starke Varroabelastung.

Infobrief

- Der Infobrief hat rund 10.000 Abonnenten.
- Westfalen-Lippe ist bei den Abonnentenzahlen noch unterrepräsentiert.
- Insgesamt ist der Brief eine „Erfolgsstory“.
- Bei Umfragen nehmen bis zu 5.000 Imker teil.

Imker-Zertifizierung

- Die Bemühungen zur Zertifizierung für Hobbyimker gehen in die Umsetzung.
- Drei Probezertifizierungen sind abgeschlossen.
- Eine der Grundlagen ist, dass nur zugelassene Varroa-Medikamente verwendet werden dürfen (z.B. nicht 85%ige Ameisensäure).

Apisticus-Tag

- Die alten Banner werden versteigert, Gebote können in 5-Euro-Schritten bis 18 Uhr abgegeben werden.
- Auf den neuen Bannern wird auch eine weibliche Figur („Apistica“) dargestellt; für diese wird noch ein Name gesucht.
- Apis bietet seinen Mitgliedern auch weiterhin 10% Rabatt auf Bücher am Bücherstand.
- Der Schweizer Bienenvater erscheint in neuer Auflage, die 78 € kosten wird, Subskriptionspreise 75 €. Restexemplare der alten Auflage werden für 39 € verkauft.
- 4-5 Stände haben wegen Krankheit abgesagt.

- Auch Herr Klockgether hat seinen Vortrag krankheitsbedingt am Sonntag abgesagt.
- Für den Apisticus des Jahres 2013 werden Vorschläge gesucht.

TOP 5 Kassenbericht (Diana Schaper)

	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Ideeller Bereich	12.721,47 €	161,72 €	12.566,91 €
Zweckbetrieb	49.746,15 €	62.311,27 €	-12.565,12 €
Wirtschaftlicher Bereich	43.298,26 €	43.284,85 €	13,41 €
			Vereinsergebnis 2011: 15,20 €

Kassenstand zum 31.12.2011: 14.688,73 €

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

Prüfer: Heinz Wilpers, Hela Mikkin

- Prüfung wurde am 30.1.12 durchgeführt.
- Die Prüfer haben nichts an der Kassenführung zu beanstanden und schlagen die Entlastung des Vorstandes vor.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird auf Vorschlag der Kassenprüfer einstimmig ohne Enthaltung entlastet.

TOP 8 Wahlen

- Als neuer Kassenprüfer wird Alexander Müller (KV Lippe Ruhr) vorgeschlagen. Er wird ohne Enthaltungen einstimmig gewählt.
- Mechtild Besseling ist aus dem Beirat ausgeschieden.
- Karin Reining wird vom Vorstand in den Beirat berufen.
- Als Mitglied der Apisticus-Kommission wird Alfons Pohlmann einstimmig bestätigt.
- Frau Gördes-Giesen vom WDR 2 möchte ihre Kommissionstätigkeit beenden.
- Als neues Mitglied wird Silke Beckendorf, Chefredakteurin des Bienen-Journals, einstimmig ohne Enthaltungen bestätigt.

TOP 9 Zukunftsprojekte des Bieneninstitutes

- Für die Bienenweide und das Varroamodul sind neue Bilder notwendig.

Protokoll Mitgliederversammlung 2012/2011 Entwurf; Stand: 4/29/2015 12:04:00 A4/P4

A P I S e. V.: Verein zur Förderung der Bienenkunde der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
 c/o Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen Tel.: +49 / 251 / 2376-662, -663 Volksbank Münster e.G. BLZ: 401 600 50
 Bienenkunde FAX: +49 / 251 / 2376-551 Konto Nr.: 600 905 701
 Nevinghoff 40, D-48 147 Münster, E-Mail: info@apis-ev.de BIC: GENODEM1MSC
 Germany web: www.apis-ev.de IBAN: DE43 4016 0050 0600 9057 01

- Die Kamera des Institutes ist 10 Jahre alt.
- Es soll eine neue Kamera im Wert zwischen 1.000 und 1.500 € angeschafft werden; die vorhandenen Objektive werden weiter genutzt.
Der Vorschlag wird einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.
- Zum neu angeschafften Transportkarren soll ein passender Motor im Wert von 2.000 € beschafft werden.
- Das Stellwandsystem soll erweitert werden, Kostenpunkt zwischen 2.500 und 3.000 €.
- Die Anschaffung eines Schleuderwagens wird zurückgestellt, sie war als Kompensation für Honigland in Kooperation mit dem Landesverband gedacht.
- Apis wird sich von einem neuen Steuerbüro beraten lassen; die steuerliche Beratung wird dadurch voraussichtlich günstiger, Angebote liegen dem Vorstand vor.

TOP 10 Verschiedenes/Fragen

Welches Bieneninstitut ist zuständig für NRW?

- Münster ist zuständig für Westfalen/Lippe und Rheinland
- In Kooperation mit Mayen ist Münster auch für Rheinland-Pfalz und das Saarland zuständig.
- Mayen ist ein „Laborinstitut“, dem LV Rheinland gehört die Immobilie.

Wofür soll ein mögliches Schleudermobil genutzt werden?

- Vor allem zu Schulungszwecken und für „öffentliches Schleudern“, z.B. bei Vereinsveranstaltungen.

Warum ist der Umschlag des APIS-Kalender nicht größer als die Innenblätter, so dass Stempel der jeweiligen Imkerei nur auf der Umschlagsseite gestempelt werden müssen?

- Wäre teurer, da zwei Papierformate und aufwändigere Heftung.
- Der Versand wäre komplizierter, der Kalender passt zur Zeit in Standardumschläge.

Die Sitzung wird um 11:20 geschlossen. Münster, den 11.2.2012

1. Vorsitzender

Schriftführer